

Quelle: Fränk. Nachrichten, 10. Febr. 2017

Sparkasse Tauberfranken: Peter Maurer und Norbert Kesel im Rahmen einer kleinen Feierstunde in den Ruhestand verabschiedet

In verschiedenen Funktion Verdienste erworben

LAUDA-KÖNIGSHOFEN/BOXBERG. Im Rahmen einer Feierstunde wurden bei der Sparkasse Tauberfranken Peter Maurer und Norbert Kesel aus dem aktiven Dienst verabschiedet.

Peter Maurer trat am 1. April 2001 bei der Sparkasse Tauberfranken ein und wurde zuerst als Mitarbeiter im Kundencenter Lauda und in der Geschäftsstelle Gerlachsheim eingesetzt. Ab April 2002 übernahm Peter Maurer die Vertretung des Geschäftsstellenleiters in der Geschäftsstelle Unterbalbach. Bereits im August 2002 wurde ihm die Geschäftsstellenleitung dieser Geschäftsstelle übertragen.

Im September 2016 trat nochmals eine berufliche Veränderung ein und Peter Maurer war bis zum Ausscheiden aus dem aktiven Bereich erfolgreich als Kundenberater in der Geschäftsstelle Königshofen tätig. Durch die regelmäßige Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen bildete Peter Maurer sich stets weiter.

Norbert Kesel legte den Grundstein für seinen beruflichen Werdegang im Bankwesen am 17. August 1970 mit Beginn seiner Ausbildung bei der ehemaligen Bezirkssparkkasse Boxberg (heute: Sparkasse Tauberfranken, Regionaldirektion Lauda/Boxberg). Nach Abschluss seiner Ausbildung zum Bankkaufmann wurde er nach Übernahme in das Angestelltenverhältnis ab Februar 1973 im Kundenbereich bei der damaligen Hauptzweigstelle Boxberg eingesetzt.

Norbert Kesel unterbrach seine Tätigkeit wegen Ableistung des



Verabschiedung (von links): Marco Schneider, Regionaldirektor Lauda-Boxberg, Burkard Peterle, Bereichsleiter Personal, Norbert Kesel, Rosemarie Kesel, Heinz Maurer, Adelheid Maurer, Wolfgang Reiner, stellvertretender Vorsitzender des Vorstands, und Elmar Müller, Personalratsvorsitzender.

BILD: SPARKASSE TAUBERFRANKEN

Grundwehrdienstes und war ab Oktober 1974 im Außendienst und bei Zweigstellen im Bereich der damaligen Hauptzweigstelle Boxberg eingesetzt. Im Juli 1977 übernahm er die Außendienstbezirke Eplingen, Schwabhausen, Uifingen und Windischbuch. Eine weitere berufliche Veränderung begann im Oktober 1981. Ab diesem Zeitpunkt war er als Kundenberater bei der Hauptzweigstelle Boxberg tätig.

Den Sparkassenlehrgang für Kundenberater in der Badischen Sparkassenschule in Raststatt schloss er 1982 erfolgreich ab. 1985 qualifizierte sich Norbert Kesel an der Badischen Sparkassenschule Raststatt zum Sparkassenbetriebswirt. Zusätzlich nahm er regelmäßige an Fortbildungsveranstaltungen teil.

Im Januar 1987 wurden ihm die Aufgaben des Centerleiters übertragen und darüber hinaus übernahm

Norbert Kesel 1990 die Funktion des Wertpapierfachberaters bei der ehemaligen Hauptzweigstelle Boxberg. Ab September 1995 bis zu seinem Ausscheiden aus dem aktiven Dienst war er als Kundenberater S-Vermögensmanagement bei der Hauptzweigstelle Boxberg (heute: Regionaldirektion Lauda-Boxberg) erfolgreich tätig.

Der stellvertretende Vorstandsvorsitzende, Sparkassendirektor

Wolfgang Reiner, würdigte die geleistete Arbeit und die Verdienste, die sich Peter Maurer und Norbert Kesel während ihrer langjährigen Zugehörigkeit zur Sparkasse Tauberfranken erworben haben. Er dankte beiden für ihr besonderes Engagement in den jeweils wahrgenommenen Funktionen sowie für die langjährige Treue und Verbundenheit zur Sparkasse. Kompetenz, Kontinuität und Verlässlichkeit – Eigenschaften, die die Stärke der Sparkasse Tauberfranken in der Region ausmachen.

Sparkassendirektor Reiner wünschte beiden Mitarbeitern alles Gute für die Zukunft, insbesondere Gesundheit und persönliches Wohlergehen. Er wünschte auch weiterhin viel Freude und Begeisterung bei den persönlichen Hobbys, insbesondere bei den vielfältigen sportlichen Aktivitäten.

Der Personalratsvorsitzende Elmar Müller übermittelte Grüße und beste Wünsche der Kolleginnen und Kollegen und wünschte beiden alles Gute im wohlverdienten Ruhestand. Besonders hob er die hohe Wertschätzung seitens der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter hervor, die sich beide während ihrer langen Zugehörigkeit zur Sparkasse erarbeitet haben. Regionaldirektor Marco Schneider schloss sich den Dankesworten der Vorredner an und betonte die stets gute und konstruktive Zusammenarbeit.

Peter Maurer und Norbert Kesel würdigten ebenfalls die gute und kollegiale Zusammenarbeit. *sparka*